



Herr  
M. Sc. Bernhard Heinloth  
(PERSÖNLICH)

## SS'18: Auswertung zu Übungen zu Grundlagen der systemnahen

Sehr geehrter Herr M. Sc. Heinloth,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS'18 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Grundlagen der systemnahen Programmierung in C -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t\_s18u1 - verwendet, es wurden 40 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozentin/des Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter

<http://eva.tf.fau.de> --> Ergebnisse --> SS'18 möglich, siehe Bestenlisten, Percentile, etc.

Bitte melden Sie an [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

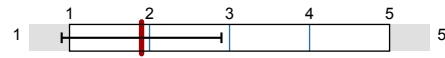
Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, [kai.willner@fau.de](mailto:kai.willner@fau.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de))



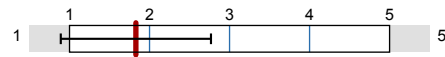
Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,9  
s=1

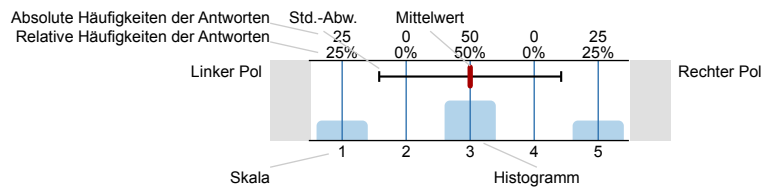
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,83  
s=0,94

Legende

Fragetext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

EEl • Elektrotechnik - Elektronik - Informationstechnik	<input type="text" value="27"/>	27	n=40
ET • Energietechnik	<input type="text" value="3"/>	3	
Sonstiges	<input type="text" value="10"/>	10	

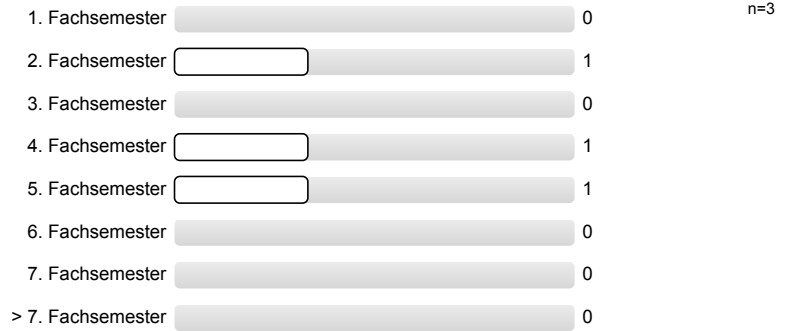
2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="text" value="37"/>	37	n=40
M.Sc. • Master of Science	<input type="text" value="3"/>	3	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="text" value="0"/>	0	
M.Ed. • Master of Education	<input type="text" value="0"/>	0	
LA • Lehramt mit Staatsexamen	<input type="text" value="0"/>	0	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="text" value="0"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

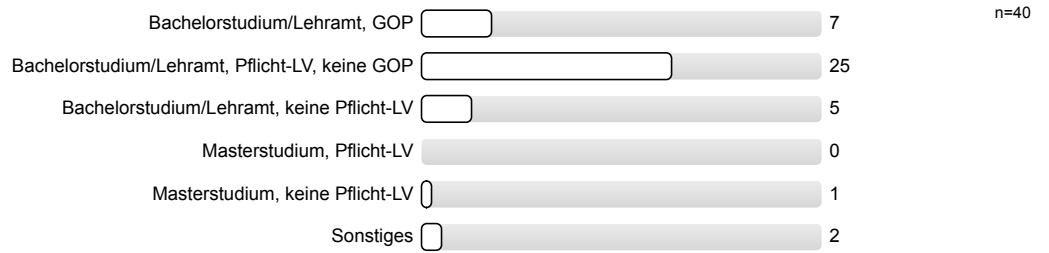
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

1. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	n=35
2. Fachsemester	<input type="text" value="34"/>	34	
3. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
4. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
5. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
6. Fachsemester	<input type="text" value="1"/>	1	
7. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
8. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
9. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
> 9. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	

2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



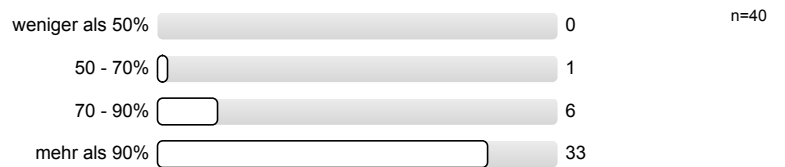
2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . . .



2.6) Als Studiengang bzw. Abschluss ist *Sonstiges* ausgewählt, ich studiere folgende Kombination:

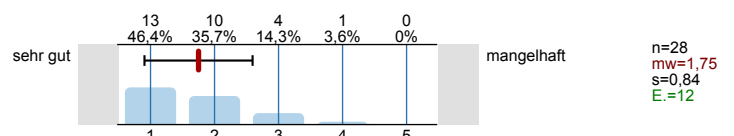
- Physik
- Physik
- Physik
- Physik
- Physik
- Physik
- Physik
- Physik
- Physik Bsc

2.7) Ich besuche etwa . . . . Prozent dieser Übung.

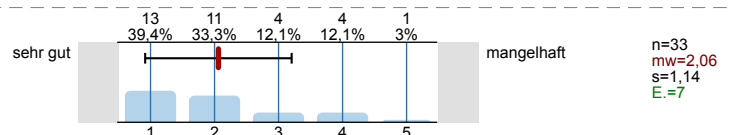


### 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

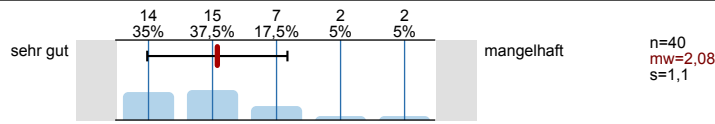
3.1) ►► Die Übung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



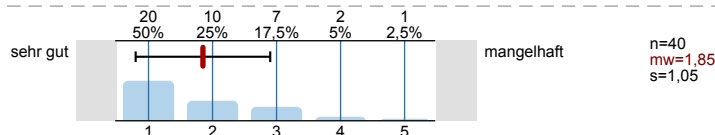
3.2) ►► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



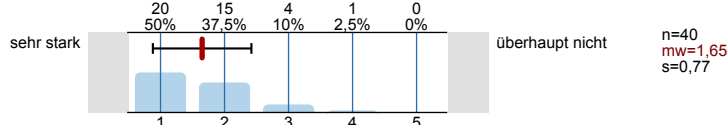
3.3) ►► Wie ist die Übung selbst strukturiert?



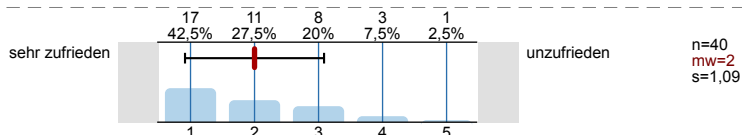
3.4) ►► Wie ist die Übung inhaltlich und organisatorisch mit der zugehörigen Vorlesung abgestimmt?



3.5) ►► Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung.



3.6) ►► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Übung:



#### 4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Alles gut erklärt, fragen kompetent beantwortet
- Chance, Fragen zu stellen.
- Der Vortragsstil und Hilfsbereitschaft (Lukas)
- Der Übungsleiter ist sehr hilfsbereit, verrät aber nicht zu viel, sodass man selbst noch den letzten Schritt zur Lösung bestreiten muss.
- Die Folien
- Engagierte Tutoren Jan und Lukas  
Extra Uebung zu Pointer
- Experimente und praxisbezogene Beispiele
- Gelegenheiten Hilfe zu bekommen
- Gute Vorlesung
- Michael Baron gestaltet die Übung sehr interessant, wirkt sehr engagiert und ist immer bemüht uns zu helfen.
- Tutoren Lukas und Alex sind geduldig und hilfsbereit
- Uebungen im Cip-Pool sehr praktisch = gute Uebung auch fuer Klausur selbststaendiges Programmieren
- Übungsleiter geben sich Mühe.

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Mehr relevante Beispiele in den Folien waere auch gut. Mehr Rechneruebungstermine waere hilfreich.
- Am anfang vor der Anmeldung zu den gruppen, den studenten mitteilen, dass nur partner in der gleichen gruppe zusammen abgeben können. (evtl anmeldung zu zweit. Wir haben es erst erfahren als es zu soät war und man nicht mehr wechseln konnte)
- Das Uebungssystem gefaellt mir nicht so gut, wie in GDI. Und es gibt nur 2 Rechneruebungen, an denen ich keine Zeit habe und in den Tafeluebungen ist zu wenig Zeit um ausgiebig das Programmieren zu ueben.
- Der zeitliche Aufwand ist sehr hoch
- Die Sprünge an vorausgesetzten Wissen von Übung zu Übung (Aufgabe zu Aufgabe) sind zu groß. Mehr Übungen mit weniger Differenz wären meiner Ansicht nach besser
- Die Technik funktioniert aus unbekanntem Gründen öfters nicht richtig
- Es wird eine Menge Wissen vorausgesetzt, Präsentationen erfolgen zu schnell.
- Es wird zuwenig auf einzelne Teilweise Komplexe Themen eingegangen.

- Keine Möglichkeit Hausaufgaben zuhause zu erledigen
- Langsame Korrektur
- Manchmal Folien zu oberflächlich durchgegangen
- Rechner im WinCIP sind langsam, Atmel Studio braucht ewig zum starten und reagiert träge
- Teilweise muss man noch mal extra rein, weil Zeit in Übung nicht ausreicht.
- Warum müssen die Hausaufgaben vorgestellt werden? Raubt nur Zeit und bringt weder dem Vorstellenden noch den Zuhörern etwas. -> Bitte abschaffen!  
Gefühlt passen die Übungsaufgaben nicht zur Vorlesung. Das neu Gelernte wendet man genau einmal an. Man hängt an anderen Problemen fest, die mit dem Stoff überhaupt nicht zusammen passen.
- ein komfortableres Abgabesystem waere schoen (das derzeitige passt aber auch)

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

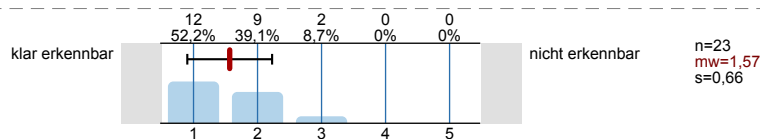
- - eine Einfuehrung ware gut, wie man an ein Programmierproblem herangeht, das man neu hat
- auch gut waere ein kleiner Crash-Kurs in Debugging
- Atmel Studio funktionierte am Anfang nicht. USB-Ports erkennen tlw nicht, wenn man Spicboard anschließt. Wäre schön, wenn man sich das Programm zu Hause leichter installieren könnte
- Atmel Studio ist sehr langsam und nicht leicht zu bedienen.  
Läuft nicht auf OS X
- Die Tastaturen sollten gereinigt werden
- Es ist oft zu laut in dem Zimmer, die Uebungsleiter zu hoeren.
- Es müsste eventuell mehr Zeit zur verfügung stehen für die Übung
- Ich finde die Übungen und Vorlesungen sind grundlegend flasch aufgebaut. Das erlernen von der C-Programmierung ohne Vorkenntnisse ist sehr schwer und extrem zeitintensiv. Mittlerweile besuche ich nicht nur meine eigene Übung, sondern mindestens zwei weitere Übungen und eine Rechnerübung wöchentlich, um die Programmierübungen zu schaffen, leider bleibt das verstehen dann meistens aus.
- Ich war in der dienstagsübung bei Jan. Die übung hat mir gefallen
- Kommt euch nicht zu wichtig vor (speziell Herr Heinloth...), die Vorlesung/Übung hat nur 2.5 ECTS.  
Zu GsPiC allgemein: Die Aufteilung der Kombi-Klausur ist fraglich: GsPiC hat 2,5 ECTS und einen Klausuranteil von 2/3 , GdI mit 5 ECTS nur 1/3....wo ist da die Logik??? Keine Lust, extra eine verkürzte EEI-Klausur zu erstellen?!
- Lukas Geyer ist ein sehr netter und kompetenter Uebungsleiter. Er ist sehr hilfsbereit und beantwortet alle Fragen und Problemstellungen besonders gut.  
Super Person und Uebung.  
Weiter so!
- Lukas Geyer kann die Fragen sehr nachvollziehbar erklären und die Übungsfolien wurden ausführlich besprochen.
- Schlecht an Plan der Physiker angepasst
- Wieso zur .... Gibt dises Fach nur 2,5 ECTS??
- eine meiner Lieblingsuebungen :D

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

5.1) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter beantworten?



5.2) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:

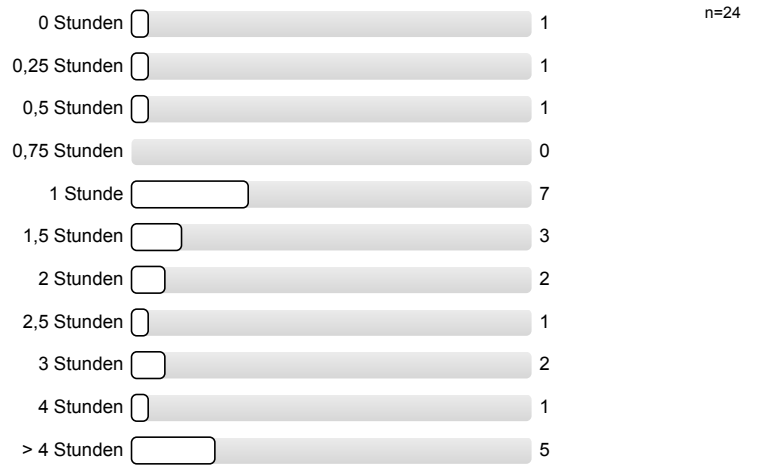


5.3) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=23 mw=1,74 s=1,05
5.4) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.	trifft zu		trifft nicht zu	n=23 mw=1,87 s=1,18
5.5) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=23 mw=2 s=1,13
5.6) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=23 mw=1,91 s=1
5.7) Der Präsentationsstil der Übungsleiterin/des Übungsleiters ist:	ansprechend		nicht ansprechend	n=23 mw=1,74 s=0,92
5.8) Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.	sehr stark		überhaupt nicht	n=23 mw=1,52 s=0,79
5.9) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:	angemessen		nicht angemessen	n=23 mw=1,57 s=0,73
5.10) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=23 mw=2,22 s=1,04
5.11) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:	gut möglich		kaum möglich	n=23 mw=1,96 s=0,88
5.12) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=22 mw=2,05 s=0,95

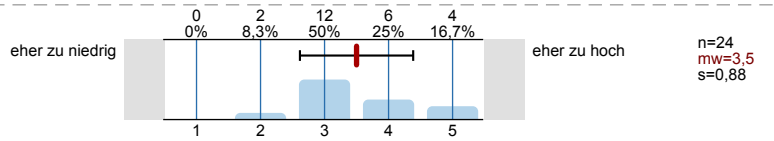
## 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

6.1) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:	eher zu niedrig		eher zu hoch	n=24 mw=3,42 s=0,78
--	-----------------	--	--------------	---------------------------

6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Woche:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



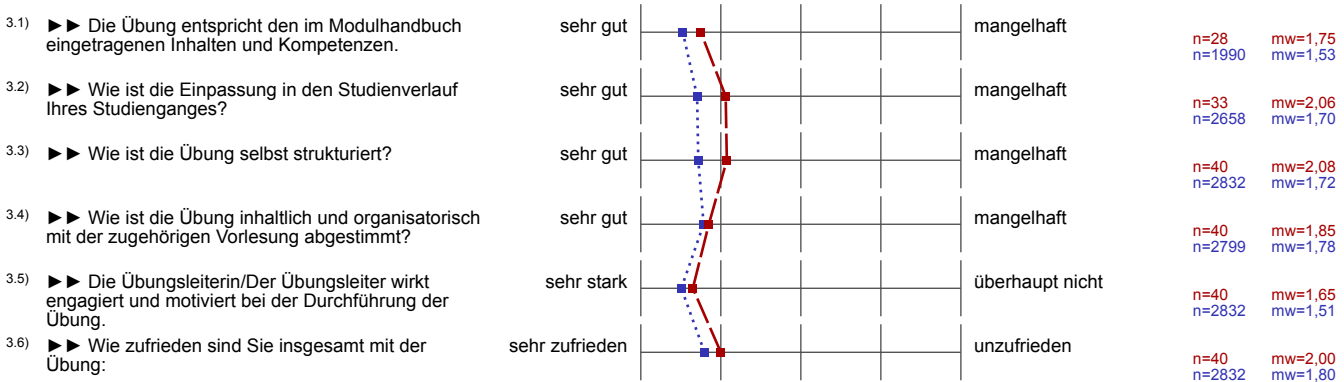
# Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: M. Sc. Bernhard Heinloth  
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Grundlagen der systemnahen Programmierung in C  
 (Name der Umfrage)

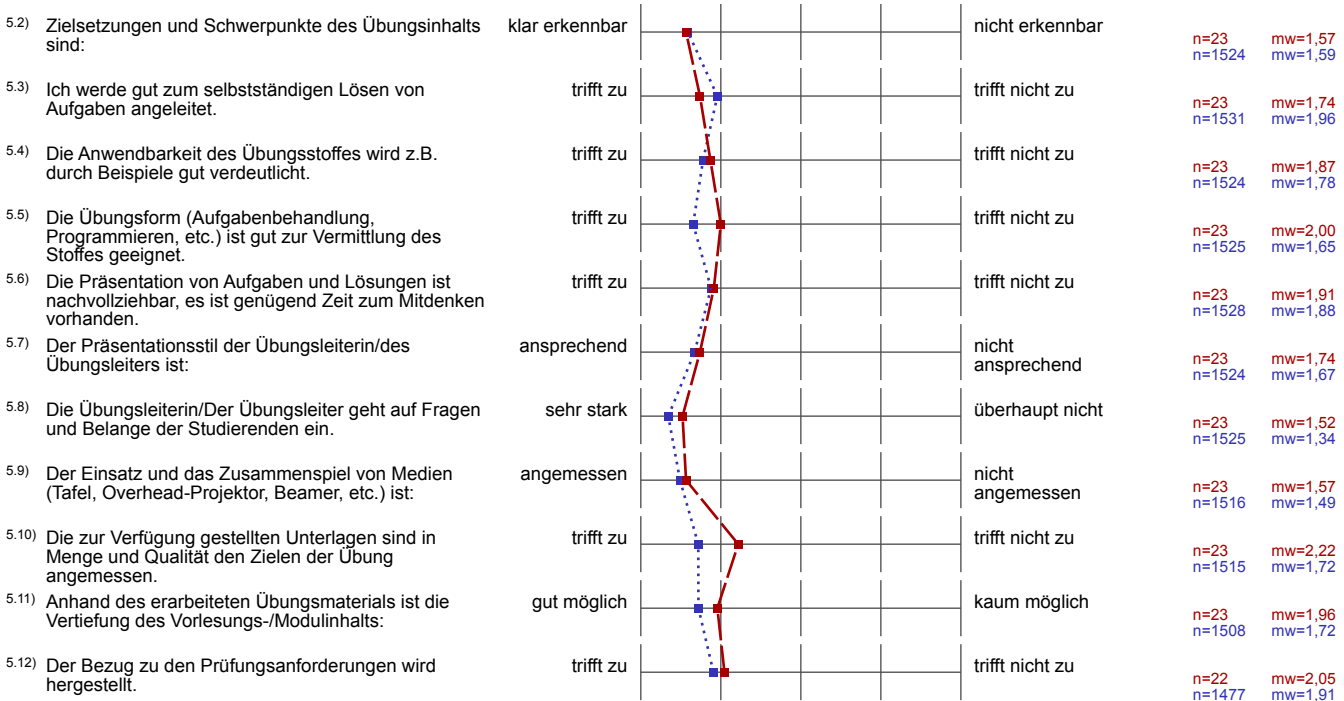
Vergleichslinie: Mittelwert\_aller\_Übungs\_Rückläufer\_SS18

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



## 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



## 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand





